

MEDIENMITTEILUNG

LOOK@JKON

DELIA R. FERRARO

26. Juni bis 6. August 2021 in den Schaufenstern des Kunsthauses Zofingen

Die Jury des Kunsthauses Zofingen hat an der letzten JKON (Junge Kunst Olten) Delia R. Ferraro ausgewählt, die Schaufenster des Kunsthauses zu bespielen. Während des Sommers gibt die Künstlerin über die grossen Bogenfenster des Museums Einblick in ihr Schaffen.

Delia R. Ferraro (*1996) interessiert sich für Genderfragen und das Frausein. Im Kunsthaus Zofingen zeigt die junge Solothurner Künstlerin eine Serie von Stickereien, die sich mit dem Tabu-Thema des weiblichen Zyklus auseinandersetzen. In aufwändiger Handarbeit verarbeitet Ferraro verschiedene Stickgarne, näht mit feinen Fadenverschlingungen und appliziert Stoffe auf alte Stoffdeckelchen. Die Stickereien zeigen Frauen in alltäglichen Situationen. Erst bei genauerem Hinsehen wird klar, dass es sich um menstruierende Frauen handelt. Sogleich verschiebt sich der Fokus und das Dargestellte erhält etwas Schambehaftetes. Unweigerlich fragt man sich: Wie reagiert die Gesellschaft auf diese sogenannten «Erbeertage»?

«Ich möchte mit meiner künstlerischen Arbeit auf die Tabuisierung der Menstruation hinweisen», erläutert Delia R. Ferraro, die in den Bogenfenstern des Kunsthauses ihre sechs neusten Strickereien zeigt, die alle in den letzten Monaten entstanden sind. Denn: Mehr als die Hälfte der Weltbevölkerung menstruiert. Die Menstruation ist eigentlich etwas Alltägliches, trotzdem bleibt dieses Thema schambehaftet, in der Öffentlichkeit wird selten darüber gesprochen. Wir erfinden immer wieder neue Ausdrücke, um die Monatsblutung nicht direkt anzusprechen: Erbeertage, meine Tante ist auf Besuch, ich habe meine Tage usw. «Ich will

mit meinen Stickereien auf die Tabuisierung der Menstruation und die Diskriminierung von Frauen in unserer patriarchalen Gesellschaft aufmerksam machen. Ich hoffe, dass meine Arbeit zu mehr Gesprächen über Menstruation führt.»

Die sechs kleinformatischen Stickereien sind Tag und Nacht durch die Schaufenster einsehbar. Für interessierte Käufer*innen Zutritt ins Museum nach telefonischer Vereinbarung (079 441 60 11).

VERANSTALTUNGEN

Eröffnung

Samstag, 26. Juni, 17 Uhr mit einer Lesung von Nadja Geisser

Meet the Artist

Samstag, 3. Juli 2021

Delia R. Ferraro stickt von 11-16 Uhr im Schaufenster des Kunsthauses Zofingen und freut sich über Besuche!

Finissage

Freitag, 6. August 2021, 19 Uhr

DELIA R. FERRARO

Delia R. Ferraro (*1996) studierte Fine Arts mit Vertiefung Malerei und Zeichnung an der Zürcher Hochschule der Künste. Seit ihrem Abschluss 2019 ist sie als freischaffende Künstlerin tätig und in Einzel- und Gruppenausstellungen in der Region vertreten. Ihre Stärke liegt im zeichnerischen Ausdruck mit Tinte oder Fineliner. Neben ihren Arbeiten auf Papier zeigt sie ihre zeichnerischen Eindrücke in aufwändigen Stickereien. Ihre Themen kreisen um Feminismus und Genderfragen, um Mensch und Natur. Sie lebt und arbeitet in Bern.